



An die stellvertr. Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses und
den Vorsitzenden des Sportausschusses

niederschwelliges Sportangebot für Jugendliche in den Wintermonaten

Sehr geehrte Frau Diegeler-Mai,
sehr geehrter Herr Schmidt,

die SPD-Fraktion beantragt für den nächsten Jugendhilfeausschuss und Sport-
ausschuss den Tagesordnungspunkt „niederschwelliges Sportangebote für Ju-
gendliche in den Wintermonaten“.

Beschlussvorschlag:

"Der Jugendhilfeausschuss bzw. Sportausschuss beauftragt die Stadtverwal-
tung die Möglichkeit eines niederschwelligen Sportangebots für Jugendliche in
den Wintermonaten zu prüfen. Dieses Angebot soll sich insbesondere an Ju-
gendliche richten, die keine Vereinsmitgliedschaft haben und im Sommer übli-
cherweise sportlich aktiv sind, etwa auf den öffentlichen Basketball- oder Fuß-
ballplätzen in Siegburg. Die Verwaltung soll prüfen, ob sie solch ein Angebot
selbst organisieren und durchführen kann oder ob freie Träger in der Lage wä-
ren, dieses Angebot zu leisten. Deshalb sollen Gespräche mit potenziellen
freien Trägern geführt werden, um die Möglichkeiten und Bedingungen eines
solchen Projekts auszuloten. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sowie ein
mögliches Konzept zur Umsetzung sollen dem Jugendhilfeausschuss in seiner
nächsten Sitzung vorgestellt werden."

Begründung:

Michael Keller
Fraktionsvorsitzender
Bergstraße 10
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 9427128
michael.keller
@spd-siegburg.de

Zeynep Kirli-Selen
stv. Fraktionsvorsitzende
Tönnisbergstr. 8
53721 Siegburg
Tel. 0157/76610200
zeynep.kirli
@spd-siegburg.de

Lukas Wagner
stv. Fraktionsvorsitzender
Adolf-Kolping-Platz 14
53721 Siegburg
Tel. 0176/84586700
lukas.wagner
@spd-siegburg.de

Ömer Kirli
stv. Fraktionsvorsitzender
Frankfurter Str. 75
53721 Siegburg
Tel. 0151/22098801
oemer.kirli
@spd-siegburg.de

In Siegburg gibt es eine beachtliche Anzahl an Jugendlichen, die im Sommer aktiv Sport auf öffentlichen Plätzen betreiben. Sie spielen insbesondere Basketball oder Fußball und nutzen dabei die vorhandenen öffentlichen Sportplätze. Jedoch sind diese Jugendlichen meistens keine Mitglieder in den ortsansässigen Sportvereinen. Dies bedeutet, dass sie in den Wintermonaten, wenn die öffentlichen Plätze nicht nutzbar sind, kaum Möglichkeiten haben, ihre sportlichen Aktivitäten fortzuführen. Bisher gibt es in Siegburg kein entsprechendes niederschwelliges Angebot, das diese Lücke füllen könnte. Ein solches Angebot hätte das Potenzial, diese Jugendlichen auch in den Wintermonaten in Bewegung zu halten und ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Das wäre besonders wertvoll in einer Zeit, in der viele Jugendliche aufgrund von Bildschirmmedien und anderen sitzenden Tätigkeiten zu wenig Bewegung bekommen. Ein Sportprogramm in einer städtischen Turnhalle öffnet eine sichere, warme und einladende Umgebung für diese Jugendlichen. Darüber hinaus würde das Angebot, sich auch im Winter sportlich zu betätigen, die soziale Interaktion und das Gemeinschaftsgefühl stärken, was zu einer verbesserten gesellschaftlichen Integration führen kann. Insofern wäre ein solches Angebot nicht nur ein Gewinn für die Jugendlichen selbst, sondern auch für die gesamte Gemeinschaft in Siegburg. Es würde ein neues Kapitel in der Jugendarbeit der Stadt Siegburg aufschlagen und einen Beitrag zur Gesundheitsförderung und zum sozialen Miteinander leisten.

Michael Keller
Fraktionsvorsitzender

Lukas Wagner
stellvertretender Fraktionsvorsitzender